

Zeitschrift: Jahresbericht der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte (Société suisse de préhistoire)
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Urgeschichte
Band: 20 (1928)

Vereinsnachrichten: Personalnotizen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

serer Wissenschaft doch große Dienste geleistet durch seine Bereitwilligkeit, die Erkenntnisse unserer Forschung in seinem Blatte zu verbreiten. Wir sind ihm dadurch zu großem Dank verpflichtet worden.

* * *

Eine Ehrung durch das Deutsche Archäologische Institut erfuhren die Herren Dr. F. Stähelin (Basel), Dr. K. Stehlin (Basel), Dr. E. Tatarinoff (Solothurn), Dr. O. Tschumi (Bern), Dr. D. Viollier (Zürich), indem sie zu ordentlichen Mitgliedern ernannt wurden. Herr Dr. R. Bosch (Seengen) erhielt die Urkunde als korrespondierendes Mitglied.

Wir können es nicht unterlassen, hier auch noch einen Gedenktag zu registrieren: Wenige Wochen nach Antritt der Präsidentschaft unserer Gesellschaft durfte unser verehrter Dr. Tatarinoff seinen 60. Geburtstag feiern. 15 Jahre lang hat er das Schiff unserer Forschung als Sekretär gesteuert, und die 15 Bände unserer Jahresberichte, die aus seiner Feder hervorgegangen sind, legen Zeugnis davon ab, daß die Gesellschaft in dieser Zeit einen ungeahnten Aufschwung genommen hat, den wir in erster Linie ihm zu verdanken haben. Wir werden auch in den nächsten Jahren seine Hilfe nicht vermissen können und wünschen dem Jubilaren mit guter Gesundheit noch manchen wissenschaftlichen Erfolg.

III. Verschiedene Notizen.

1. Vereine und Gesellschaften.

Der Aargauische Heimatverband hat eine Stoffübersicht zur Anregung seiner Mitarbeiter herausgegeben, die der Aufnung des Heimatarchivs die Wege bahnen soll. Es sollen gesammelt werden alle Notizen, die sich auf die Dorfchroniken, auf die Natur und die Beziehungen der Menschen zu ihr und den Menschen und seine Beziehungen zu seinesgleichen beziehen sollen. Bei dem regen heimatkundlichen Leben im Kanton Aargau steht zu erwarten, daß diese Aktion des Heimatverbandes nicht das gleiche Schicksal hat, wie viele ähnliche Aktionen, die schon in andern Kantonen unternommen worden sind, nämlich nur gut gemeint, aber ohne Erfolg zu sein.

Die Historische Vereinigung des Wyenthal hat an ihrer ersten Jahresversammlung einen Vortrag unseres Kassiers, Dr. Bosch angehört und beschlossen, einen Fonds zur Förderung von Ausgrabungen zu gründen.

Die Fricktalische Vereinigung für Heimatkunde und Heimatschutz hat ihre Hauptkräfte der Bodenforschung zugewandt. Über ihre wichtigste Unternehmung, die Untersuchung des Grabhügels im Tägertli, Gemeindebann Schupfart, wird unser JB. noch zu berichten haben.

Die Historische Gesellschaft Wohlen, die in ihrer Generalversammlung vom 3. März 1929 ihren Namen in Historische Gesellschaft des